



Sammlung Theaterzettel

Egmont

Furtwängler, Wilhelm

1919-09-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater Mannheim

Mittwoch, 10. September 1919

2. Vorstellung im Abonnement C

Neu inszeniert:

EGMONT

Trauerspiel in 5 Akten von Goethe. Musik von Beethoven.

In Szene gesetzt von Fritz Wendhausen.

Musikalische Leitung: Wilhelm Furtwängler

Bühnenbilder: Heinz Grete.

Personen:

Margaretha von Parma, Tochter Karls des Fünften, Regentin der Niederlande	Lene Blantenfeld
Graf Egmont, Prinz von Gaure	Fritz Alberti
Wilhelm von Oranien	Georg Köhler
Herzog von Alba	Hans Godek
Ferdinand, sein natürlicher Sohn	Fritz Odemar
Macchiavell, im Dienste der Regentin	Wilhelm Kolmar
Richard, Egmont's Geheimschreiber	Walter Tautz
Silva } unter Alba dienend	(Wilhelm Egger
Gomez }	(Josef Rentert
Klärchen, Egmont's Geliebte	Klara von Wühlen
Ihre Mutter	Julie Sanden
Brackenburg, ein Bürgersohn	Wenzel Hoffmann
Soest Krämer, } Bürger von Brüssel	Alfred Landory
Fetter, Schneider, }	Ludwig Schmitz
Zimmermeister, }	Karl Neumann-Hoditz
Seifensieder, }	Hugo Boiffin
Buyck, Soldat unter Egmont	Hermann Kupfer
Kuysum, Invalide und taub	Alexander Kökert
Bansen, Schreiber	Robert Garrison
Bürger	(Karl Böller
	(Hermann Tremlich
	(Adolf Jungmann

Volk, Gefolge, Wachen usw. Der Schauplatz ist in Brüssel.

Beleuchtungseinrichtung: Robert Weiner.

Nach dem 3. Akte findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 6 Uhr **Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr** Ende gegen 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderungen statt.

Mittel Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe M. 8.60	II. Rang, Mitte 1. Reihe M. 6.30
2. Reihe 6.90	2. u. 3. Reihe 5.80
Profzeniums-Logen: Vorderplätze 8.60	Seite: 1. Reihe 5.80
Rückplätze 6.90	2. Reihe 4.60
Sperre sitze 1. Parlett 7.50	Profzeniums-Loge: Vorderplätze 5.10
2. Parlett 6.30	Rückplätze 4.60
Stehplätze: im Parlett 4.—	III. Rang Mitte: 1. Reihe 4.60
im Parterre 2.90	2. u. 3. Reihe 4.—
I. Rang, Mitte: 1. Reihe 11.40	Seite: 1. Reihe 4.—
2. Reihe 9.70	2. Reihe 2.90
3. u. 4. Reihe 8.60	Profzeniums-Logen Vorderplätze 3.40
5. Reihe 8.—	Rückplätze 2.30
Logen: 1. Reihe 9.70	IV. Rang, Mitte 1.70
2. u. 3. Reihe 8.—	Seite 0.80

Kartenvorverkauf für die Vorstellungen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag beginnt jeweils am Montag, für Freitag, Samstag und Sonntag jeweils am Mittwoch. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr, und nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10—1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im Nationaltheater:

Donnerstag, 11. September: Außer Abonn., Vorstellung in der Reihe bedeutenderer Werke zu besonders ermäßigten Preisen: Fidelio Anfang 7 Uhr
Freitag, 12. September: D 2, kleine Preise: Der Puppenspieler — Der Familientag Anfang 7 Uhr
Samstag, 13. September: Außer Abonn., mittlere Preise, neu einstudiert: Brüderlein fein — Flotte Burische Anfang 7 Uhr
Sonntag, 14. September: A 3, hohe Preise: Die Bohème Anfang 6 Uhr

Im Neuen Theater: